

PRESSEMITTEILUNG

Eine Frage der Haltung und der Taten - mit Freude und Neugierde Klimaschutz im Kindergarten vermitteln.

Die Klimaschutz- und Energieagentur Landkreis Verden (kleVer) startet Einführungsworkshops an 35 Kindergärten und unterstützt Erzieher:innen dabei, verstärkt Klimaschutz in den Kindergartenalltag zu integrieren.

Verden, 3. Februar 2023 - Bei der kommunalen Kindertagesstätte Schlaumäuse in Achim wurde am Dienstag, den 24. Januar der Auftakt gemacht, die Kinderstube Achim e. V. folgte zwei Tage später und in Etelsen-Berkels war das kleVer-Team diesen Donnerstag aktiv. Einführungsworkshop ist ein sperriger Begriff – der eigentlich folgendes umfasst: lang ersehnter Projektstart für die Mitarbeiter:innen der teilnehmenden klever kids-Kindertagesstätten. Was bedeuten der Klimawandel und die Klimaziele bis 2045 für Kindergärten und ihre pädagogische Arbeit im Rahmen der frühkindlichen Bildung? Welche Klimaschutzmaßnahmen sind im Privaten als auch im Kindergarten unkompliziert anzuwenden – aber in der Summe effektiv? Was für Angebotsbausteine umfasst das Projekt kleVer kids und wie werden die Einrichtungen von kleVer zukünftig dabei unterstützt, neben einer internen Haltung zu Klimafragen Handlungsansätze zu entwickeln, die den spielerischen Erwerb von Klimawissen und klimafreundliches Verhalten in den Kindergartenalltag integrieren?

„Im Austausch mit den Kita-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern konnte ich bereits feststellen, dass es schon viele nachhaltige Maßnahmen vor Ort - neben Wünschen, Interessen und auch Bedürfnissen gibt“, sagt Janina Roder, die im Dezember als Projektleitung bei der kleVer eingestiegen ist. *„Oft fehlt es aber an Zeit, um bestehende Ideen oder Impulse von außen, von Kindern und Eltern aufzugreifen und in die Tat umzusetzen.“* Das große Paket an Angebotsbausteinen, die künftig über kleVer gebucht werden können, werde deshalb freudig erwartet. Das kleVer kids Angebot ermöglicht den Kitas ohne großen Mehraufwand Klimaschutzthemen und das Energiesparen im Kindergartenalltag lebendig werden zu lassen und gezielter als zuvor zu thematisieren. Fertig vorbereitete „do it yourself-Pakete“, pädagogisch angeleitete Workshops, etwa zu den Themen Upcycling oder Sonnenenergie, sowie ein Kinder-Energiefahrrad, das Stromproduktion unmittelbar körperlich erlebbar macht, sind nur einige der zukünftigen Vermittlungsangebote. Neben Wanderkisten wird es vertiefende Ausleihmodule und Angebote für Aktionstage geben, die von kleVer tatkräftig unterstützt werden. Darauf freut sich auch Stephanie Bollmann, sozialpädagogische Assistentin bei den Achimer Schlaumäusen: *„Energiesparen und Umweltschutz wird immer wichtiger und wir schaffen das auch. Mit unserem motivierten Team sind wir gut aufgestellt.“*

Wie wichtig es ist, als Vorbilder für die Kleinsten Erdenbürger zu agieren und so auch bei tagtäglichen Kindergartenabläufen nachhaltiges Handeln an die Jüngsten weiterzugeben ist den teilnehmenden Kindergärten grundsätzlich klar. Die gestiegenen Energiepreise im Winter 2022/23 haben zudem schon

PRESSEMITTEILUNG

Verhaltensänderungen ausgelöst: „Wir erinnern uns gegenseitig und sind schon viel konsequenter geworden – das Licht ausschalten, die Türen geschlossen halten und dann beim Gehen die Heizungen runterdrehen – darauf haben wir vorher nicht so genau geachtet“, so Petra Zimny Leitung der Kinderstube Achim e. V.. Bis zum Juni werden an allen 35 Kindertagesstätten Einführungsworkshops stattfinden, bei denen die Botschaft ambivalent bleibt – wir müssen dringend Handeln und etwas tun, um die Kinder für die Zukunft gut auszurüsten mit Handlungsfähigkeit - aber im Rahmen der teilweise stark begrenzten personellen Möglichkeiten. „Jeder weiß, dass der Alltag im Kindergarten auch ohne das `Klima-Thema` bereits eine Herausforderung für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter darstellt“, macht Roder deutlich und ergänzt: „Aber genau deshalb unterstützt die kleVer und es freut mich, dass die Stimmung grundsätzlich positiv und zukunftsgerichtet ist.“ Dies bestätigt auch Lars Niclas, Leiter der Achimer Schlaumäuse: „Als Leiter einer Kita habe ich besonderes Interesse daran, dass wir in unserer Einrichtung künftig Energie einsparen können und gerade Kinder sowie Eltern mit einbeziehen. Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt morgen aussieht.“



BU: Ina Holzerland, Leiterin des Kindergartens Berkels freut sich über den Besuch von Janina Roder, Projektleiterin von kleVer kids. (Bild von kleVer)